

## Interessensbekundung



SACHSEN-ANHALT

Landesinstitut für Schulqualität  
und Lehrerbildung (LISA)

Das Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA) sucht auf dem Wege der **Abordnung ab 01.08.2025 zunächst bis 31.12.2027**.

### Lehrkraft für die Koordination der mobilen und stationären Digitallabore im Projekt „Lernwelt Sachsen-Anhalt“



Das Projekt „[Lernwelt Sachsen-Anhalt](#)“ untersetzt den eingeschlagenen Weg, des Landes, die schulische digitale Transformation und die damit verbundene pädagogische Transformation in ein zeitgemäßes, modernes Lehr- und Lernverständnis zu überführen. Der Grundgedanke des Projektes ist die Entwicklung, Erprobung und Evaluation von Lernsettings in einer zunehmenden Kultur der Digitalität, welche die Motivation, Eigenverantwortung und Mitgestaltung der Schülerinnen und Schüler akzentuieren, spiralförmig aufwachsend Lernerfolge sichern und zielgerichtet schulgeeignete, digitale Mediensysteme integrieren. Ein Bestandteil ist hierbei ein landesweites Netz von stationären und mobilen Digitallabormodulen, welche als außerschulische und schulische Lernräume zur Erprobung und Entwicklung von zeitgemäßen Lernsettings in das Projekt eingebunden werden.

Die Tätigkeit wird durch das LISA inhaltlich angeleitet, koordiniert und mit weiteren Initiativen im Bereich der Digitalität in der schulischen Bildung abgestimmt.

#### Rahmenbedingungen:

- Abordnung im Umfang von 100% einer Vollzeitstelle
- Abordnungszeitraum: **01.08.2025** bis zunächst **31.12.2027**
- Dienort: Halle und mobil

#### Aufgabengebiete:

Praktische Umsetzung der Entwicklungs- und Erprobungsvorhaben insbesondere im MINT-Bereich:

- Organisatorische, technische und inhaltliche Koordination des DA-Clusters „Lernwelt“
- Umsetzung Evaluation und Anpassung des Betriebs von stationären und mobilen Digitallaboren
- Abstimmung mit der Gesamtprojektleitung und Gesamtprojektkoordination



- Konzipierung von Lehr- Lernangeboten zum pädagogischen Einsatz der stationären Labore; Transformation auf mobile Einsatzmöglichkeiten (Lernsettings)
- Abstimmungen mit den an das Projekt abgeordneten Lehrkräften, der Medienpädagogischen Beratung, der Digitalassistenten und regionalen Partnern
- Berichterstattung gegenüber dem Ministerium für Bildung und Qualitätsmanagement
- Öffentlichkeitsarbeit und Erkenntnistransfer zu den stationären und mobilen Digitallaboren

### **Voraussetzungen:**

- unbefristetes Dienst- und Beschäftigungsverhältnis im Landesdienst Sachsen-Anhalt
- Laufbahnbefähigung für ein Lehramt gemäß § 2 SchulDLVO LSA oder Lehrbefähigung nach dem Recht der DDR, die diesen Lehrämtern zugeordnet werden
- nachgewiesene mindestens dreijährige Unterrichtserfahrung als Lehrkraft in einer Sekundar-, Gemeinschafts- oder Gesamtschule in einem oder möglichst in mehreren der folgenden Fächer: Technik, Mathematik, Physik, Informatik, Chemie, Biologie
- Einverständnis zum mobilen Arbeiten im Rahmen der Abordnungstätigkeit (d. h. die Tätigkeit kann weitestgehend vom Heimarbeitsplatz wahrgenommen werden)

### **Wünschenswert sind:**

- Interesse an der Entwicklung und Qualifizierung zeitgemäßer Lehr- und Lernsettings (hybride Formate, sich verändernde Lern- und Prüfungskultur)
- Interesse an schulischen Entwicklungsprozessen, insbesondere zur „Bildung in der digitalen Welt“ und Engagement bei der Umsetzung
- Erfahrung bei der Erstellung von digitalen Lernmaterialien
- Expertise in der Verwendung von LMS wie bspw. Moodle
- nachgewiesene Kenntnisse im Schulrecht (SchulG LSA), der Vorgaben und Richtlinien der KMK bzw. der Gesetze, Verordnungen und Erlasse des MB LSA mit Bezug zum Aufgabengebiet
- nachgewiesene grundlegende Kenntnisse im Urheberrecht und Datenschutzrecht (EU-DSGVO)
- Erfahrungen im Bereich Lehrerfortbildung
- Erfahrungen im Bereich außerschulischer Lernorte
- Begeisterungs- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur eigenen Professionalisierung (Fort- und Weiterbildung)
- Fahrerlaubnis Klasse B
- Bereitschaft zu Dienstreisen (regional, landesweit)

Für die Tätigkeit ist grundsätzlich eine Arbeit in Heimarbeit vorgesehen. Die Koordinierung der Arbeit erfolgt durch das LISA (Standort Halle bzw. Magdeburg). Arbeitstreffen in Präsenz finden an einem der Standorte des LISA oder einem Digitallabor statt. Ein Großteil der Kommunikation und Zusammenarbeit wird online durchgeführt. Die fachliche Betreuung und Koordinierung erfolgt durch die Projektleitung. Die Kosten für anfallende Dienstreisen werden nach dem Bundesreisekostengesetz abgegolten.



**Ihre aussagekräftige Interessenbekundung (Motivationsschreiben und Lebenslauf) werden ausschließlich per E-Mail (mit Betreff: Abordnung Koordination Digitallabore) bis spätestens 08.07.2025 erbeten an: [lisa-fachbereich5@sachsen-anhalt.de](mailto:lisa-fachbereich5@sachsen-anhalt.de)**

**Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA)**

Fachbereich 5  
Riebeckplatz 9  
06110 Halle (Saale)

Ansprechpartner:    Herr Dr. Adenstedt    0345/2042-219  
                              Herr Arndt                    0345/2042-269

Informationen zum Projekt: [www.lisaur.de/lernwelt](http://www.lisaur.de/lernwelt)

Vorgespräche finden so schnell wie möglich (online oder in Präsenz) statt.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung und Befähigung nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt. Sofern eine vorhandene (Schwer-)Behinderung/Gleichstellung beim Verfahren berücksichtigt werden soll, wird um entsprechenden Hinweis und Beifügung der Nachweise (Schwerbehindertenausweis bzw. Gleichstellungsbescheid) gebeten.

Kosten, die aus Anlass der Interessenbekundung entstehen, werden nicht erstattet. Mit Ihrer Interessenbekundung erteilen Sie Ihre Einwilligung zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zweck der Durchführung dieses Verfahrens. Weitere Hinweise zur Datenverarbeitung finden Sie unter:

<https://lisa.sachsen-anhalt.de/service/stellenausschreibungen>

